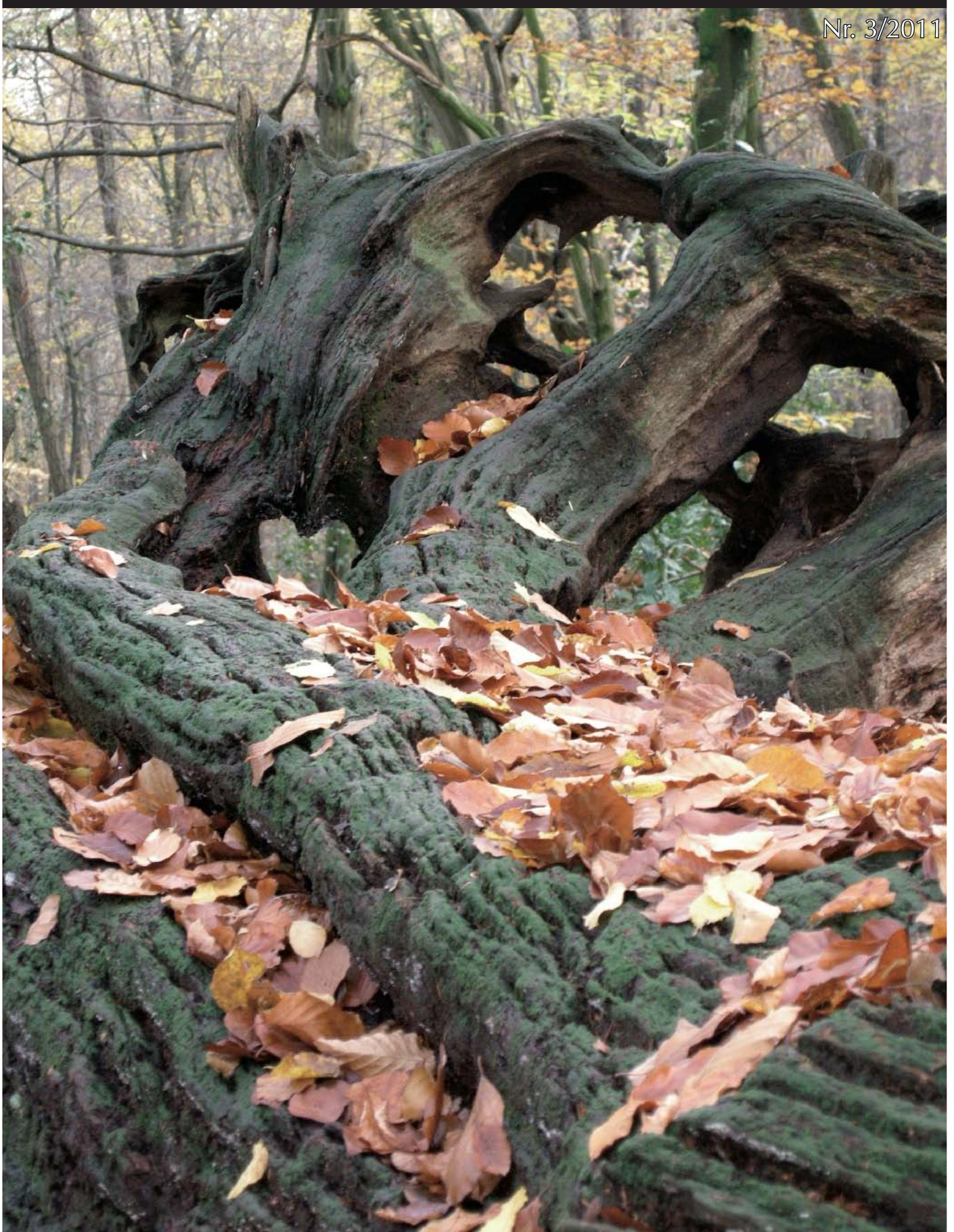


Pusdorfer Blatt

Zeitschrift für Woltmershausen, Rablinghausen,
Strom, Seehausen und Hasenbüren

Nr. 3/2011



- Holzfußböden
- Terrassendielen
- Carportholz
- Hobelware

Samstag ist Beratungstag!
von 9.00 - 13.00 Uhr

CG HOLZ
MARKT

CARL GLUUD GmbH & Co.KG

Ladestr. 29/31 Tel. 0421/5 49 98 -54 e-Mail fenske@gluud.de
28197 Bremen Fax 0421/5 49 98 -90 Internet www.gluud.de

Schaardt-Team ...bei uns sind Sie in guten Händen.

**Zahlen Sie noch –
oder dämmen Sie schon?**

- Dacheindeckungen • Solaranlagen
- Dämmsysteme mit Zellulose
- Werterhaltung und -Steigerung Ihrer Immobilie

Woltmershauser Str. 69 • 28197 Bremen • Tel. 0421/5288810
info@schaardt-team.de • www.schaardt-team.de

Mit Sicherheit auf Kurs!

hanseass
GmbH
Versicherungskontor

- ⇒ Versicherungsschutz für Unternehmen
- ⇒ Versicherungen für den Privatbereich (z.B. Haftpflicht, Hausrat)
- ⇒ Versicherungsschutz rund um die Immobilie
- ⇒ Yacht- und Bootsversicherungen

Ihr Ansprechpartner: Axel Röpke
Sedanstraße 118 • 28201 Bremen
Gutenbergstraße 9 • 28844 Weyhe
Tel.: 0421 - 53 67 67 - 0
Fax: 0421 - 53 67 67 - 67
www.hanseass.de
E-mail: service @ hanseass.de

»Meine Stadt. Mein Konto.
Meine Bank.«

GIROFLEXX

Bestimmen auch Sie Ihren Kontopreis selbst.
Bremens Sieger im Bankentest bietet drei
Giro-Modelle für jeden Bedarf.

Die Sparkasse Bremen 
Finanzdienstleistung

www.giroflexx.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Kurzdarstellung Attac Bremen	
Europa am Scheideweg	4
Solidarisches Europa	5
Christuskirche	6
Pusdorfer SPD Neuer Beirat	7
Auf große Fahrt	9
Fährtag – Rückschau	10
Kulturhaus Pusdorf	
Kulturhaus lockt Spielplatz Natur	11
Kleinkunst, Konzerte	12
Ausstellungen, Kinderprogramm	13
Kurse	14
AMeB - Aktive Menschen	15
Nagelritz	16
Leseempfehlung Erntedankfest Singen macht Spaß	17
TSW informiert Lichterspiel am Weserstrand	19
IWG	20
Volkschor Woltmershausen DaCapo sucht Nachwuchs	22
Impressum	18

Liebe Leserin, lieber Leser

Alles neu macht der Mai. So heißt es üblicherweise, wenn der Frühling naht. Im Kulturhaus ziehen die Neuigkeiten allerdings mit dem Herbst ein:

Das Kulturhaus - Team ist mit der neuen Kollegin Andrea Stücke nun vollzählig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Ausstellungsorganisation, der Konzeption und Umsetzung von Projekten und der Durchführung von Kursen.

Ebenfalls neu ist das Halbjahresprogramm, das (beinahe) druckfrisch im Kulturhaus sowie Woltmershauser Läden und Institutionen erhältlich ist. Eine Auswahl aus dem Programm befindet sich in dieser Ausgabe des Pusdorfer Blattes.

Auf der (Sie werden es sich bereits gedacht haben...) ganz neu gestalteten Internetseite finden Sie das komplette Kurs- und Veranstaltungsprogramm und allerlei mehr.

Die Stadtteileinrichtungen berichten über die Aktionen des vergangenen Sommers, so z. B. die IWG über die überaus erfolgreiche Kaffeetafel auf dem Marktplatz, und weisen auf Aktivitäten für die kommenden Monate hin.

Der Leitartikel von Jörg Teichfischer beschäftigt sich mit der allzu präsenten Eurokrise, deren genauer Ausgang derzeit noch unklar ist; es bleibt spannend!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und einen goldenen Herbst!
Ihr Pusdorfer Blatt Team

Kurzdarstellung Attac Bremen

Rund 90.000 Mitglieder in 50 Ländern haben sich der Bewegung „Attac“ (französische Abkürzung der „Vereinigung zur Besteuerung von Finanztransaktionen im Interesse der BürgerInnen“) angeschlossen. Als Teil einer globalen Bewegung, setzt sich „Attac“ für die Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen, für die Förderung von Selbstbestimmung und Demokratie sowie für den Schutz der Umwelt ein. Ziel ist unter anderem eine ökologische, solidarische und friedliche Weltwirtschaftsordnung.

In Deutschland bildet „Attac“ ein Bündnis, das von einzelnen Gewerkschaften, über den Umweltverband BUND oder die katholische Friedensorganisation Pax Christi bis hin zu kapitalismuskritischen Gruppen und vielen Einzelpersonen mit ganz unterschiedlichen Vorstellungen reicht.

Die Bremer Gruppe bietet mehrere Arbeitsgruppen, die sich unter anderem mit den Themenfeldern Arbeit, Globalisierung und Krieg beschäftigen. Außerdem gibt es eine AG Straßentheater, die zu brennenden Themen Sketche und Stücke ausarbeitet und vorführt.



Büchertisch von Attac Bremen. Foto: Privat



Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer 34 25 06, per E-Mail unter bremen@attac.de oder im Internet unter www.attac-netzwerk.de/bremen erhältlich. jt

Blumen Basar

Gerne fertigen wir für Sie:

- Hochzeitsschmuck
- Tischdekoration
- Trauerfloristik
- Trockengestecke
- Sträuße aller Art



Blumen Basar GbR

Woltmershauser Str. 362 und Unser Lieben Frauen Kirchhof
Tel.: 54 07 15 o. 336 54 33 • Fax: 54 98 644
www.blumen-basar-gbr.de



- Schuhreparaturen
- Schuherhöhungen
- Schlüsselanfertigungen
- Gravuren (computergesteuert)
- Stempelanfertigungen

Woltmershauser Str. 229, 28197 Bremen
Tel.: HB / 54 08 56, Fax: HB / 5 48 97 67
Email: absatzclaus@web.de

Unterstützen Sie das Pusdorfer Blatt mit einer Anzeige!

www.Pusdorfer-Blatt.info

Näheres am Anzeigen-Telefon (0421) 5 28 55 63

Gogo Layout (0421) 54 51 91

Europa am Scheideweg Weder Politik noch Marktwirtschaft können die Krise meistern

„Ohne den Euro scheitert Europa“ - so kündigte Bundeskanzlerin Angela Merkel kürzlich die Konsequenz aus der gegenwärtigen Finanz- und Bankenkrise an. Und im Umkehrschluss heißt das auch: Ohne Europa brauchen wir keinen Euro.

Und dass dieses Europa in der bisherigen Form wackelt, müssen in den vergangenen Wochen immer mehr PolitikerInnen und WirtschaftswissenschaftlerInnen eingestehen. Schließlich geht es nicht nur um einzelne Staaten wie Griechenland, Irland, Italien oder Frankreich, die ihre Verschuldung nicht oder nur schlecht in den Griff bekommen, sondern es geht um die Struktur dieses Staatesgebildes Europa insgesamt, das hinterfragt werden muss. Das haben die Verantwortlichen erkannt und finden keine Lösung.

Hilflosigkeit

Stattdessen prügeln sie auf die „Schuldenschurkenstaaten“ ein: Vom Verkauf griechischer Inseln bis zur Halbmastbeflaggung für säumige Länder reicht die Palette der hilflos wirkenden Vorschläge. Ein EU-Gipfel jagt den nächsten, doch die Abwärtsspirale geht unverändert weiter. Jetzt machen die Verantwortlichen Geburtsfehler des EU-Vertrages aus, durch den Deutschland angeblich von der verschuldeten Mehrheit der europäischen Staaten überstimmt wird. Dabei trat doch erst Ende 2009 der Vertrag von Lissabon in Kraft, durch den Europa eine zukunftsweisende Grundlage bekommen sollte. Doch auch dieser Vertrag kann die Probleme offenbar nicht lösen. Was folgt sind Spardiktate für verschiedene Länder. Mit Ret-



Griechenland und Spanien sind nur noch Marionetten von Internationalem Währungsfonds, Europäischer Zentralbank und deutscher Bundeskanzlerin.
Foto: www.attac.de

Andere Union

Doch warum wird die Zukunft Europas allein an das Finanzgebaren gekoppelt, wie es das Zitat der Kanzlerin ankündigt? Was ist aus den großen Zielen einer politischen und sozialen europäischen Union geworden? Ein stabiler Staatenverbund ist doch eher aufzubauen, indem sich die teilnehmenden Länder erst politisch und sozial angleichen, bevor es eine gemeinsame Währung und gleiche ökonomische Spielregeln für alle gibt. Regionale und länderspezifische Unterschiede werden immer bestehen, aber grundlegende Vereinbarungen wie Löhne, Renteneintrittsalter und Sozialsysteme müssten erst vereinheitlicht werden, bevor der Markt seine eigenen Spielregeln schafft. Das ist in Europa nicht geschehen, und so lässt sich wunderbar auf die „faulen Griechen“ schimpfen, die sich angeblich die Sonne auf den Bauch scheinen lassen.

Auswirkungen

Betroffen von dieser chaotischen Politik ist jeder, auch wenn viele meinen mit den Finanz- und Banken Krisen nichts am Hut zu haben. Lebensversicherungen hängen am Tropf der weltweiten Finanzmärkte, manch einer hat vielleicht noch Aktien und andere Wertanlagen, die nun im globalen Wirtschaftsorkan

hin- und hergerissen werden. Spätestens wenn die Rettungsschirme nichts helfen und Deutschland Bargeld zahlen statt nur Versprechungen leisten muss, wird es neue Probleme geben. Viele Schulen sind bereits jetzt in einem desolaten Zustand und werden unter neuen Sparzwängen sicher nicht besser. Zuschüsse für Sport, Theater, Schwimmbäder oder die Erhöhung der Hartz IV-Sätze werden vom Tisch sein, wenn Deutschland unter neuen Schuldenlasten stöhnt und sich nicht traut, das Geld bei den Profiteuren der Krise zu holen.



Demnächst vielleicht wieder eine gefragte Währung: Die D-Mark und Pfennige. Foto: jt

tungsprogrammen wie EFSF, ESF oder ESM sollen die „Schmuddelstaaten“ zur Raison gebracht werden. Tatsächlich handelt es sich um eine Form von Ermächtigungsgesetzen, die die Abschaffung grundlegender demokratischer Rechte der Euro-Länder bedeuten. Steuern werden erhöht und soziale Leistungen sollen beschnitten werden, damit die Wirtschaften wieder „wettbewerbsfähig“ werden. Doch in Griechenland sind die Folgen dieser Sparpolitik absehbar: Die Menschen gehen auf die Straßen, sie haben weniger Geld zum Konsumieren und die Wirtschaft gerät dadurch noch weiter ins Trudeln.

Gewinner und Verlierer

Und wofür das alles? Man könnte ja noch sagen „zeigen wir Solidarität mit den ärmeren Europäern, zumal die Deutschen ja angeblich ohnehin vom Export in den Euroraum profitieren“. Doch selbst dann müsste man eher über eine gerechtere Verteilung der Wirtschaftsleistungen und Profite nachdenken, statt sich aus einer reinen Gönnerlaune heraus zu solidarisieren. Die Gelder kommen ohnehin nicht bei den Ärmsten an, sondern werden zum Teil in Sekundenschnelle an den Börsen verbrannt. Es sind wenige Fonds, Firmen, Familien und Personen, die von dieser weltweiten Marktwirtschaft profitieren, während es die Masse der Europäer gerade so eben schafft, ihren Lebensunterhalt zu finanzieren oder sich von ihren Staaten „aushalten“ zu lassen. Wenn aber Menschen nur am Leben gehalten werden, wenn sie nur so viel bekommen, dass sie bloß nicht auf die Straße gehen, während andere nicht wissen wohin mit den Millionen, dann hat das nichts mit Würde und Anerkennung der eigenen Leistung zu tun. So wird sich ein friedlicher europäischer Gedanke in der Bevölkerung nie durchsetzen. Im Gegenteil: Es wachsen nationalistische Ansätze, die sich längst nicht mehr auf die Stammtische beschränken, sondern in Politik und Wirtschaft weit verbreitet sind.

Politisches Hickhack

So gerät auch die schwarz-gelbe Koalition in Berlin innenpolitisch unter Druck, ist sich ohnehin in vielen Politikfeldern nicht einig und stolpert nun auch in Wirtschaftsfragen von einer Krise in die nächste. Dass die CDU schnell ihre Meinung ändert wissen wir, seitdem quasi im Handstreich alte Positionen wie die zur Atomkraft oder zur Bundeswehr über den Haufen geworfen wurden. Jetzt gibt es schon innerhalb der Christdemokraten



Widerstände gegen weitere Hilfsmittel für überschuldete Staaten. Bei der FDP weiß man ohnehin nie genau woran man ist, denn in ihrem derzeitigen Weg in die Bedeutungslosigkeit bei Wahlen greift sie nach jedem Strohalm, der sich ihnen bietet und nimmt in diesem Überlebenskampf auch die Insolvenz ganzer Staaten in Kauf. Und das alles in einer Situation, wo wir mit der Eurorettung laut unsrer Kanzlerin vor einer „historischen Herausforderung“ stehen.

Ob es andere Parteien besser machen würden ist fraglich, so lange sie nicht ernsthaft davon überzeugt sind, dass das Primat der Politik vor der Wirtschaft wieder hergestellt werden muss. Über ein Mehr an staatlich gelenkter Wirtschaft muss nachgedacht werden! Da wirkt es fast wie Ironie, dass es gerade die Chinesen sind, die – als eine der letzten (zumindest theoretischen) Planwirtschaften der Welt – sich als Retter anbieten und dafür als Marktwirtschaft anerkannt werden wollen.

Jörg Teichfischer

Für ein solidarisches Europa

Europa steht in der Krise am Scheideweg. Die Neoliberalen nutzen die Gunst der Stunde, um eine Politik durchzusetzen, die starke Beschneidungen der Demokratie und einen immer weiter gehenden Sozialabbau mit sich bringt. Den Anfang haben die Sparpakete gemacht, mit denen die Kosten der Krise nach unten umverteilt werden. Als nächstes sollen mit der Reform des Stabilitäts- und Wachstumspaktes, dem Pakt für den Euro und anderen Maßnahmen die wirtschaftspolitischen Spielregeln der EU so überarbeitet werden, dass nur noch eins zählt: die Wettbewerbsfähigkeit. Hier wird eine Politik gegen die Interessen der meisten Menschen in Europa betrieben.

Diese Politik ist sozial und ökologisch ignorant, demokratiepolitisch fatal, und sie gibt keine angemessene Antwort auf die Krise. Zu dieser Politik gibt es gute Alternativen. Die Fi-

nanzmärkte müssen streng reguliert und Finanztransaktionen besteuert werden, es braucht europaweite Mindeststandards bei den Löhnen und den sozialen Sicherungssystemen. Vermögen und Unternehmensgewinne müssen koordiniert höher besteuert werden und die demokratischen Mitbestimmungsrechte der Bürgerinnen und Bürger Europas müssen ausgebaut werden. Diese Maßnahmen würden helfen, einen solidarischen Weg aus der Krise einzuschlagen. Sie würden die neoliberalen Reformen überflüssig machen und sie würden die sozialen Ungleichheiten in Europa abbauen. Aber ihre Umsetzung muss erkämpft werden. Europa steht am Scheideweg: radikalisierte Neoliberalismus oder solidarische Gemeinschaft.

Quelle: www.attac.de/aktuell/eurokrise/

Familien-Silvesterfeier im Jumicar Freizeitpark Ab 19.30 Uhr

Bar - Buffet - Getränke - Mitternachtsbuffet - Raucherlounge - DJ's

DJ Oelzi & DJ Toni

Freuen Sie sich auf einen bunten Leinwandmix 70/ 80/ 90
Aktuelle Charts - Stimmung - Hardrock - Wiener Walzer - Schwofen

Buffet

Antipasti - Salate - Herzhafte Braten - Minihaxen - Lachs in Sahnesauce
Kartoffelgratin - Pommes - Fladenbrot - Tzaziki und verschiedene Saucen

Eisdessert und Kaffee

Mitternachtsbuffet

Currywurst - Hähnchen - Torten - Berliner

Biere

Fasabier / Beck's / Gold / Lamon / alkoholfrei / Alster / Hefe Weizen / alkoholfrei

Markenspirituosen

Weinbrand - Whisky - Rum - Wodka - Sauren - Korn - Ouzo - Rot und Weißwein

Softgetränke

Cola - Fanta - Sprite - Wasser - Apfelschorle - Orangensaft

Cocktails

Calpirinha - Sex on the beach - Pina colada

Kindervergnügen

Kicker - Tischtennis - Spielzeug - Trampolino + Knallbareich

Preise: inkl. Feuerwerk

Erwachsene:	€ 49,-	Kinder bis 11 J.:	€ 15,-
Jugendl. bis 17 J.:	€ 30,-	Kinder bis 7 J.:	€ 10,-
Jugendl. bis 15 J.:	€ 20,-	Kinder bis 3 J.:	€ 0,-

Buchungsanfragen bitte an info@jumicar-bremen.de oder Tel.: 541661

Barzahlung im Freizeitpark, Büro oder per Überweisung an jumicar bei der

Sparkasse Bremen: KTN 12238259 BLZ 29050101 bitte Anzahl und Namen nennen

Buchungsbestätigung erst nach Bezahlung

www.jumicar-bremen.de

Gelungener Grillabend der Pusdorfer SPD

Über 50 Personen waren der Einladung des SPD-Ortsvereins Woltmershausen/Rablinghausen gefolgt. Im AWO-Garten trafen sich Jung und Alt, Parteimitglieder und Personen aus den Vereinen und Institutionen und feierten zusammen einen lauschigen Sommerabend in der Regenzeit.

Trotz der Entschuldigung vieler Einrichtungen durch die Sommerpause kamen zahlreiche BürgerInnen, die sich für Stadtteilthemen interessierten. Bei Bratwurst und Getränken gab es zahlreiche Gespräche über Pflege im Alter und Patientenverfügung bis hin zum Straßenbegleitgrün, Straßenschilder und Geschwindigkeitsbegrenzungen.



Zudem wurde erörtert, wie weitere StadtteilbewohnerInnen zum Engagement für den Stadtteil gewonnen werden können. Zwei Genossen konnte nachträglich zu einem runden Geburtstag geehrt werden. Im kommenden Jahr soll der Grillabend wieder vor den Sommerferien stattfinden, damit auch alle Einrichtungen im Stadtteil wieder die Möglichkeit haben, an der Veranstaltung teilnehmen zu können.

H.M.

Der neue Beirat in Woltmershausen

Mit 13 Mitgliedern startete der neue Beirat in Woltmershausen. Neu angetreten ist die Partei der Grünen. Sie erhielt zwei Sitze, einen Sitz erhielt die Linke, drei Sitze die CDU und sieben Sitze die SPD.

Sechs neue Gesichter Heidelinde Topf (Grüne), Christoffer Mendik (Grüne), Mazlum Koc (die Linke), Torsten Bobrink (SPD), Anja Schiemann (SPD) und Manfred Herzig (SPD), sieben „alte Hasen/Häsinnen“ Ole Lindemann (CDU), Tim Fette (CDU), Thomas Plönigs (CDU), (Edith Wangenheim (SPD), Emil Gerke (SPD), Uschi Becker (SPD) und Dietmar Kästner (SPD) nahmen ihr Mandat auf der konstituierenden Sitzung am 4. Juli an.

Zur Beiratssprecherin wurde Edith Wangenheim SPD gewählt, als Stellvertreter Emil Gerke SPD.

Der Beirat hat als Arbeitsgremien vier Fachausschüsse und den Koordinierungsausschuss beschlossen und gewählt.

Im Ausschuss Kindertagesstätten, Bildung und Jugend sind Edith Wangenheim, Anja Schiemann, Torsten Bobrink und Sanem Erdinc als sachkundige Bürgerin von der SPD, Thomas Plönigs für die CDU, Susanne Janssen als sachkundige Bürgerin für die Grünen und Mazlum Koc für die Linke.

Die Sprecherin bzw. den Sprecher stellt nach dem Wahlergebnis und dem Zugriffsrecht die SPD, die Stellvertretung geht an die CDU.

Für den Ausschuss Wirtschaft, Häfen, Bau, Verkehr und Umwelt wurden Emil Gerke, Dietmar Kästner, Ursula Becker und als sachkundiger Bürger Holger Meier von der SPD gewählt, für die CDU Ole Lindemann, für die Grünen Christoffer Mendik, für die Linke als sachkundiger Bürger Ulrich Schmieder.

Die Sprecherin bzw. den Sprecher stellt nach dem Wahlergebnis und dem Zugriffsrecht die CDU, die Stellvertretung geht an die SPD.

Neu hat sich der Beirat den Ausschuss Innovation/Stadtteilprojekte gewählt.

Diesem Ausschuss gehören an: Torsten Bobrink, Emil Gerke, Dietmar Kästner und als sachkundige Bürgerin Sabine Kästner

für die SPD, Thomas Plönigs für die CDU, Heidelinde Topf für die Grünen, Mazlum Koc für die Linke.

Die Sprecherin bzw. den Sprecher stellt nach dem Wahlergebnis und dem Zugriffsrecht die SPD, die Stellvertretung geht an die SPD.

Der Ausschuss für das Zusammenleben erhielt den Titel: Kultur, Sport, Soziales und Inneres.

Hier wurden gewählt: für die SPD Manfred Herzig, Ursula Becker, Anja Schiemann und als sachkundiger Bürger Malick Samba, für die CDU Thomas Plönigs, Heidelinde Topf für die Grünen und Mazlum Koc für die Linke.

Die Sprecherin bzw. den Sprecher stellt nach dem Wahlergebnis und dem Zugriffsrecht die Partei der Grünen, die Stellvertretung geht an die SPD.

Dem Koordinierungsausschuss, der Ausschuss, der die Beiratssitzung vorbereitet und die Arbeit verteilt, gehören für die SPD Edith Wangenheim, Anja Schiemann, Dietmar Kästner und Torsten Bobrink an, die CDU ist vertreten durch Ole Lindemann, die Grünen durch Christoffer Mendik, die Linke durch Mazlum Koc.

Hier stellt die SPD die Sprecherin bzw. den Sprecher nach dem Wahlergebnis und dem Zugriffsrecht und die Grünen die Stellvertretung.

Im nächsten Pusdorfer Blatt geben wir alle Sprecherinnen und Sprecher bekannt, da sich noch nicht alle Ausschüsse konstituiert haben.

Vielleicht schaffen wir ehrenamtlichen Politikerinnen und Politiker es ja zukünftig, unter der Abteilung „Neues aus dem Beirat“ im Pusdorfer Blatt zu berichten.

Themen gibt es genug, ich wünsche mir von allen Ausschuss-sprecherinnen und -sprechern immer einen kurzen Bericht. Für den Beirat wünsche ich mir eine große Unterstützung der Bevölkerung. Nur gemeinsam sind wir stark!!! Und die Argumente der Bevölkerung sind uns wichtig!

Edith Wangenheim
Beiratssprecherin



BUZ Young Life



Dein Berufsunfähigkeitsschutz à la Basler – damit es weiter geht, wenn nichts mehr geht.

Jedes Jahr müssen über 200.000 Menschen ihren Beruf wegen Berufsunfähigkeit an den Nagel hängen. Als Azubi oder Berufseinsteiger bekommst du dann so gut wie nichts. Guter Schutz kann ziemlich teuer sein. Nicht bei uns! Mit einer Ersparnis von bis zu 60 % gegenüber herkömmlichen Angeboten bist du trotzdem richtig gut geschützt.

Generalagentur Jürgen Lilienthal
Versicherungsfachwirt
Münchener Str. 23 - 28215 Bremen
Tel: 04 21 / 3 96 71 52

hof's Restaurant
Rablinghauser Landstrasse 51e
28197 Bremen

Der Herbst kommt und Sie können in unseren gemütlichen Räumen unsere gute Küche genießen. Für bis zu 70 Gäste bietet unser Restaurant Platz. Reservieren Sie rechtzeitig. Unter **0421 5207160** sind wir immer für Sie erreichbar oder besuchen Sie uns im Internet www.hofs-restaurant.de



Echt - Lecker - Günstig

BRANDHORST

Elektrotechnik GmbH

**Auch im Internet:
www.brandhorst.de**

Rablinghauser Landstr. 21 Tel.: (0421) 52 70 45 0
28197 Bremen Fax: (0421) 52 70 45 16
E-Mail: info@brandhorst.de

Honig
Honig

aus eigener Imkerei

*... denn Bienen erhalten
die blühende Vielfalt unserer Natur*

Wir liefern Ihnen den Honig nach Absprache im Bereich Woltmershausen, Rablinghausen, Strom, Hasenbüren und Seehausen auch gerne kostenlos ins Haus.

A. & R. Kollmann
Seehauser Landstraße 73
28197 Bremen
Tel.: 0421 / 545856 ab 18.00 Uhr
Fax: 0421 / 52739075



TIETJEN

HOLZ ■ KUNSTSTOFF ■ TECHNIK

Fenster

Türen

Möbel

Wintergärten

Treppen

Maßanfertigungen

Reparatur

Woltmershauser Str. 442
D - 28197 Bremen
Fon 0421 / 54 10 66
Fax 0421 / 54 10 68
info@tietjen-bremen.de
www.tietjen-bremen.de



KÖMMERLING
+ Fenster-Profis



„Auf große Fahrt“

ging es am 3. Juli im Spiel- und Wassergarten, an einem dieser kühlen Sommertage 2011. Doch je länger der graue Himmel trocken blieb, umso besser wurde die Stimmung und immer mehr junge und alte WoltmershauserInnen kamen an Bord.

Backbord oder steuerbord das war hier die Frage, und wer die beantworten konnte sowie seine Fähigkeiten im Knoten, Peilen und Segel hissen unter Beweis stellte, bekam von Kapitän Hans vom Hafenumuseum Speicher XI ein Leichtmatrosenpatent ausgestellt. Das große Segel musste allerdings erst bemalt werden, ebenso wie die vielen kleinen Wimpel, die mit ihren bunten Motiven zur Kette aufgezogen, das große Holzschiff auf dem Spielplatz schmückten.

Für die seemännischen Knoten war die Kinderseeferhrtschule LUV un LEE zuständig, bei deren maritim gekleideten Mitarbeitern auch Bötchen aus Walnusschalen gebastelt werden konnten.

Wer im Pavillon des Vereins Pusdorf am Fluss e. V. (mit dem Kulturhaus Pusdorf gemeinsam Veranstalter des Kinderfestes) ein größeres Schiffsmodell baute, konnte endlich den jetzt mit Weserwasser wieder kräftig sprudelnden Wasserlauf einweihen. Jeden Sommer versiegte diese Hauptattraktion im Spiel- und Wassergarten, da das stark eisenhaltige Grundwasser der Pumpe so sehr zusetzte, dass diese erneuert beziehungsweise abgestellt werden musste. Dank dem Beirat Woltmershausen und dem Umweltressort, die gemeinsam die erheblichen Kosten abgebracht haben, konnte nun mit einer tiefen Bohrung die Verbindung zur Weser hergestellt werden, so dass der große Strom das kleine Flüsschen mit versorgt.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle noch einmal an die Freiwillige Feuerwehr Seehausen, die bei den vergangenen Festen und Veranstaltungen das trockene Bachbett wenigstens zeitweise in einen reißenden Fluss verwandelte.

Zu einer stürmischen Reise auf hoher See mit rockigen Liedern und spannenden Geschichten nahm Markus Rohde alle Anwesenden mit. „Piraten, Wellen und Spinat“ hieß sein Kinder-Rockmusikprogramm, das von den Auftritten der GitarrenschülerInnen von Felix Fischer und der Kinderbauchtanzgruppe von Edith Faßmer unterbrochen wurde. Beide Gruppen lernen und proben wöchentlich im Kulturhaus.

Mit einer für diesen maritimen Rahmen ungewöhnlichen aber deshalb nicht weniger beeindruckenden Ausstellung präsentierte die Kita Roter Sand die Ergebnisse ihres Kunstprojektes „Wenn die Farben uns berühren“. Die farbintensiven Bilder der



fünfjährigen Kinder waren nach den Vorlagen berühmter MalerInnen mit der Künstlerin Dorit Hillebrecht im Kulturhaus entstanden.

Auch wenn die Sonne die Einladung in den Spiel- und Wassergarten dieses Jahr nicht angenommen hat, das Kulturhaus und der Verein Pusdorf am Fluss freuten sich sehr über die Beteiligung der unterschiedlichen KooperationspartnerInnen.

Ute Steineke



Fahrschule Thiele GmbH

Als Bildungsträger nach § 84 AZWV zertifiziert und zugelassen

Woltmershauser Str. 185 sowie in Huchting u. Utbremen

Zentralruf (0421) 39 68 999

Seit über 15 Jahren in Utbremen, d. h. über 15 Jahre gute Ausbildung und erstklassiger Service

Unsere erschwinglichen Preise:

	Fahrstdn.	Sondert.	Prfgs.fahrt	Grundbetrag
Klasse B	26 €	35 €	80 €	160 €
Klasse A	30 €	40 €	100 €	160 €

Alle Aufbaueminare bei uns nur 150 €

Nutzen auch Sie unsere langjährige Erfahrung

www.bremerfahrschulen.de



Fahrtag 17. April – Rückschau

Richtig viel los war am Stand des Stiftungsdorfes Rablinghausen der Bremer Heimstiftung! Viele Interessierte waren dort um sich zu informieren über das Wohnen im Alter und gesunde Ernährung aber vor allen Dingen auch um das attraktive Preisrätsel mitzumachen. 51 TeilnehmerInnen gaben ihre Karte ab, von denen drei alle Aufgaben richtig lösten.

Die Ziehung des Preises fand im Stiftungsdorf Rablinghausen am 20. April statt. Beiratssprecherin Edith Wangenheim zog die



Gewinnerin unter Aufsicht der ehrenamtlich tätigen Mieterin Hella Bröse und der Hausleiterin Sabine Drinnhaus. Die glückliche Gewinnerin Ingrid Reichert freute sich sehr über ein Essen für zwei Personen in Hofs Restaurant.

Doris Wosny



Fabrikverkauf bei Carl Gluud

Anzeige

Unser Fabrikverkauf bietet Ihnen in unserem CG Markt eine große Auswahl an Produkten aus dem Carl Gluud Sortiment. Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von unseren günstigen Preisen, der Qualität und dem Service.

Ein weiterer Schwerpunkt ist unser Fußbodenstudio. Sie erhalten hier eine große Auswahl an Royal Floors Massivholzdielen im Indoor- und Outdoorbereich.

In unserer Ausstellung im Außenbereich finden Sie Felder mit verschiedenen Musterflächen an Terrassendielen.

Darüber hinaus erhalten Sie eine fachkundige Beratung von unserem Gluud Serviceteam.



Unser Fachberater Herr Fenske und seine Kollegen sind Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr für Sie da!

Telefon: (0421) 54 998-0

Telefax: (0421) 54 998-90

Email: info@gluud.de

Internet: www.gluud.de

Sie finden uns: Ladestraße 29 - 31 • 28197 Bremen

JEANSWERK

„für jeden Hintern die passende Hose“

Am 15. Oktober

feiern wir den Tag des Fachhandels,
feiern Sie mit uns von 11-18 Uhr.

15% Rabatt auf alles*

*für alle registrierten Kunden,
ausgenommen Lederwaren und bereits reduzierte Ware.

Duckwitzstr. 61 • www.jeanswerk.de • Tel.: 51 48 703

Ihr Sanitätshaus Dunker
Orthopädie-, Reha-, Einlagen-Technik

Ihr Sanitätshaus vor Ort

Sie finden bei uns alle Produkte
Schauen Sie einfach mal rein!

Neu: Fusspflege

Montag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Woltmershauser Str. 147/149 - 28197 Bremen
Tel. 0421 / 5 26 26 79 - Fax: 0421 / 5 26 26 77

**Unterstützen Sie das Pusdorfer
Blatt mit einer Anzeige!**
Tel.: (0421) 5 28 55 63

KULTURHAUS LOCKT

Tag der offenen Tür am 12. November

Kulturhaus mit allen Sinnen: Wir laden Sie und euch ein, die Früchte der Kulturarbeit anzuschauen, ihnen zu lauschen, sie zu schmecken und selber aktiv zu werden.



Tag der offenen Tür im Kulturhaus 2007

Was bietet mir das Kulturhaus? Wen treffe ich im Kulturhaus?

Mit wem arbeitet das Kulturhaus zusammen? Warum werden hier Kulturprojekte angeboten und wer kann daran teilnehmen?

Wer sich diese oder ähnliche Fragen schon einmal gestellt hat, ist herzlich eingeladen am Tag der offenen Tür die Antworten zu finden.

Und wer die Antworten schon kennt, begegnet an diesem Tag vielleicht bisher unbekannt Menschen, die hier ebenfalls malen oder tanzen, ausstellen oder Französisch lernen.



Auftritt Kinderbauchtanzgruppe beim Kinderfest 2012



Auftritt GitarrenschülerInnen beim Kinderfest 2012

12.00 Uhr Begrüßung mit Livemusik

Der Tag beginnt mit einer Führung durch das Haus und durch die Gemeinschaftsausstellung der im Haus arbeitenden Kunst- und -gruppen.

Ab 14.00 Uhr Bühnenprogramm

Tanz, Theater und Musik, dargeboten von Gästen und Gruppen aus dem Haus.

In allen Räumen geben KursleiterInnen Einblicke in ihre Arbeit und stehen für Fragen zur Verfügung.

Wir präsentieren unsere Filme zur Stadtteilgeschichte und andere Publikationen.

Ein detailliertes Programm liegt im Oktober vor.



Tag der offenen Tür im Kulturhaus 2007

Und es gibt etwas zu gewinnen:

Haben Sie oder Ihre Kinder in den letzten 29 Jahren schon einmal an einem Kulturhaus-Projekt teilgenommen und finden Sie noch ein Foto davon, dann bringen Sie es mit und kleben Sie es an die richtige Stelle auf unsere „Projektwürfel“.

Dann nehmen Sie automatisch an unserer Verlosung teil.

Spielplatz Natur

Das Sommerferienprojekt des Kulturhauses musste in diesem Jahr die Richtung wechseln:

Nicht die Kunst zog aus, um in der Natur eine neue Gestalt anzunehmen, sondern die Natur zog ins Haus, um hier neu gestaltet zu werden.



Schuld war die alles durchdringende Feuchtigkeit in der Projektwoche vom 8. bis zum 12. August. Kinder und Künstlerinnen ließen sich inspirieren von Ästen, Steinen, Muscheln, Federn und Jute kombiniert mit Farbe, Bändern und Klebstoff. Aus Naturmaterialien und Fundsachen entstanden, dank ihrer Kreativität, wunderschöne Bilder und Installationen, die im Anschluss noch ein paar Wochen im Kulturhaus ausgestellt waren.



22. Kleinkunstabend in Pusdorf

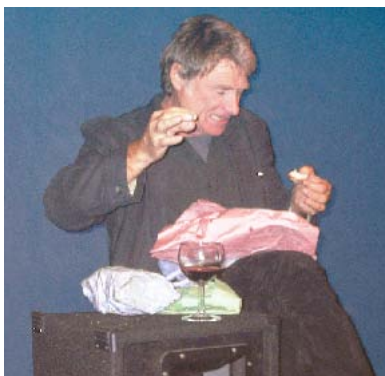
Der 11.11.2011 ist in Pusdorf nicht dem Karneval, sondern der Kleinkunst gewidmet, die aber auch nicht nur ernste Töne anschlägt. Die Kleinkunstabende erfreuen sich einer wachsenden Zahl von BesucherInnen, was sicher am guten Mix aus gesprochenem Wort, darstellendem Spiel und unverstärkter Musik liegt, die der Satiriker **Hans-Martin Sänger** zum mittlerweile 22. Mal im Kulturhaus präsentiert.

Karin Ledig hat sich als Marchenerzahlerin einen Namen gemacht. Ihre Geschichten richten sich in ihrer Mehrzahl an Erwachsene. Sie können romantisch sein, in fremde Welten entführen, vom Glück erzählen, Mut machen und dem Alltag Impulse geben. Sie können aber auch eine satirische Note haben, oft und gerade dann, wenn das uralte Thema Mann und Frau in ihnen mehr als nur durchschimmert.



Für die Musik sorgt **Voice in Fusion**. Das Ensemble wurde von dem bekannten Komponisten Gordon Hamilton aufgebaut, der inzwischen in seiner Heimat Australien einen nationalen Jugendchor dirigiert. Doch auch unter der neuen Leitung von Anneke Petersen bleibt der Chor auf der Erfolgsspur: mit anspruchsvollen, häufig selbst arrangierten Liedern, am liebsten aus den Bereichen Jazz und Swing. Im Programm sind aber auch Beatles-Hits wie „Can't buy me love“ oder diverse Balladen in verschiedenen Sprachen: Englisch, Deutsch, Spanisch und sogar Plattdeutsch.

Gustav Tilmann schließlich bezeichnet sich selbst als „Gelegenheitskabarettist“. Immer wieder einmal benutzt der Allroundkunstler diese Form des Ausdrucks, um witzig zu aktuellen Fragen der Zeit Stellung zu beziehen. Dabei kommen parodistische Formen nicht zu kurz: Gerne tritt er als Stan und Ollie auf, gerne auch als Literaturkritiker Marcel Reich-Ranicki. Es kann aber auch gut sein, dass er das eine und andere eigene Gedicht liest oder als spinnerter, leicht groenwahnsinniger Musiker ein Klavier traktiert. Auf Überraschungen jedenfalls darf man gespannt sein.



Freitag, 11. November, 20.00 Uhr
Eintritt: € 7,00 / € 5,00

Klassisches Gitarrenkonzert

Werke von u.a. Sor, Villa-Lobos, de Falla, Moreno-Torroba sowie Improvisationen

Michael Seubert

10-saitige Gitarre & Oktavgitarre

Der renommierte klassische Gitarrist Michael Seubert wurde an der Musikhochschule Hannover bei Prof. Frank Bungarten ausgebildet und ist heute ein Wanderer durch die musikalischen Welten von Alter Musik, Klassik, Impressionismus, Avantgarde und Jazz.



Zu seinem Repertoire gehören Werke aus fünf Jahrhunderten u. a. von J.S. Bach, F. Sor, H. Villa-Lobos oder B. Britten. In seinen Improvisationen begibt er sich zudem auf Spurensuche in der Musikgeschichte. Seine Musik wird dabei zum Wiederhall zurückliegender Klänge, die sich in der Gegenwart spiegeln. Durch die Befragung der Töne aus dem Moment heraus gewinnen sie etwas von ihrer Unbefangenheit und Reinheit zurück, die ihnen allzu oft abhanden kommt. Michael Seubert lotet dabei die facettenreichen Klangfarben seiner 10-saitigen Gitarre sowie seiner Oktavgitarre aus und verleiht seinem virtuosens Gitarrenspiel Substanz und emotionale Tiefe.

Freitag, 7. Oktober, 20.00 Uhr

Eintritt: Abendkasse € 9,00 / € 7,00

Vorverkauf im Kulturhaus € 8,00 / € 6,00

Kinder bis 12 Jahre frei

Jhonny Gekko:

„Wer hier nicht wahnsinnig wird, der muss verrückt sein!“

Jhonny Gekko tritt unter selbigem Pseudonym auf und präsentiert dabei eine musikalisch untermalte Lesung über den „ganz normalen Wahnsinn“ in der Welt. In dieser liest er verrückte Anekdoten und wahre Geschichten aus dem Leben eines Wahnsinnigen und spielt dazu eigene Stücke, sowie einige Cover Songs aus der „Liedermacher“-Szene (lustig, sarkastisch, satirisch, ironisch, beschränkt, verrückt, verwirrt, schräg, dilettantisch, völlig daneben; urteilen Sie selbst).

Jhonny Gekko, geboren 1976 in Verden, ist trotz 16 Umzügen innerhalb Deutschlands immer wieder in Langwedel gestrandet und dort schließlich sesshaft geworden.



Freitag, 9. Dezember, 20.00 Uhr

Eintritt: € 7,00 / € 5,00 (Der Künstler spendet sein Honorar der Kinderkulturarbeit des Kulturhauses)

Mit dem Herzen gemalt

Bilder von Beschäftigten der Werkstatt Bremen, WfbM Martinshof, Betriebsstätte Westerdeich

Eröffnung: Freitag, 30. September, 13.00 Uhr

Begrüßung: Edith Wangenheim
Einführung: Anna Storath und Claudia Wohlbusch
Musikalische Begleitung vom Chor „Westerdeichsingers“

Wer selber malt oder gemalt hat weiß, dass Malen heilsam sein kann. In der Ergotherapie in der Werkstatt für behinderte Menschen merkt man diese Wirkung immer wieder.

Im Lauf der Jahre entstanden im Martinshof Westerdeich viele kleine und große Kunstwerke - Bilder die mit dem Herzen gemalt wurden.

Anfang des Jahres entstand die Idee, einige dieser Bilder öffentlich auszuhängen. Wir erinnerten uns an ein Maskenprojekt, das wir zusammen mit dem Kulturhaus PUSDORF vor Jahren machten und fanden, dass das Kulturhaus genau der richtige Ort für unsere Ausstellung wäre. So haben die PUSDORFERinnen und PUSDORFER die Möglichkeit unsere Beschäftigten noch besser kennen zu lernen. Nicht nur durch alltägliche Begegnungen, z. B. an der Bushaltestelle, sondern auch durch die unterschiedlichen Kunstwerke, die einen Einblick in die Herzen der Menschen geben.

Ausstellung vom 30. September bis 25. Oktober



29-Stahl-Blei-Acryl“

Peter Gutsche

Eröffnung: Samstag, 19. November, 19.00 Uhr

Der künstlerische Schwerpunkt von Peter Gutsche liegt in Arbeiten mit Stahlblechen, aus denen er freistehende Plastiken, Wandobjekte und Stahlbilderrahmen gestaltet.

Peter Gutsche verbindet Stahl und Malerei: Bildbezogene Motive aus gebranntem Stahl werden auf Leinwandbilder aufgesetzt.

Er malt mit Aquarellfarben auf Papier, mit Acryl auf Leinwand, Holzplatten und Stahlblechen und fertigt Materialbilder aus Schluff, Torf, Sand, Kies, Beton- und Rotsteinrecycling. Zur plastischen Verfeinerung seiner Acrylbilder setzt er Drähte und Drahtgewebe ein, um dreidimensionale Effekte zu erzielen.



„Die Vielfältigkeit meiner Arbeiten ist ein absolutes Muss, es ist für mich unvorstellbar, nur einen Stil weiter zu entwickeln...“
Ursprünglich Bautechniker begann Peter Gutsche 1977 mit künstlerischen Arbeiten und bildet sich seither kontinuierlich in verschiedenen Techniken weiter. 1998 war er Mitbegründer der Malgruppe „Staffelei 98“. Seine Bilder und Objekte waren bereits in diversen Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen.

Ausstellung vom 19. November bis 20. Dezember

Der kleine Wal

Figurentheater Ekke Neckepen,
gespielt von Christoph Bendikowski für Kinder ab 4 Jahre

Eine poetische Seemannsgeschichte mit Schauspiel, von unten geführten Stabfiguren und eigens für dieses Stück komponierter Akkordeonmusik.



Sonntag, 9. Oktober, 16.00 Uhr

Eintritt: pro Nase € 3,00

Ach du Schreck – Tim ist weg!

Puppentheater Regenbogen, gespielt von Eva Spieker
für Kinder ab 4 Jahre

Eine Rüstung ist gut, weil man darin sicher ist. Aber spätestens zum Kuscheln muss das kleine Gespenst Tim sie ablegen.



Sonntag, 20. November, 16.00 Uhr

Eintritt: pro Nase € 3,00

Kasper und das Krokodil

Kaspertheater Villa Kunterbunt, für Kinder ab 4 Jahre, gespielt von Detlev Lipinski und Jutta Jordan

Das Krokodil hat furchtbares Heimweh. Wie kann ihm geholfen werden? Kasper und Seppel versuchen ihm zu helfen.



Sonntag, 11. Dezember, 11.00 Uhr

Eintritt: pro Nase € 3,00

Herbstferien

Malen an der Staffelei

Für 8 bis 14-jährige in Kooperation mit der VHS Süd

Habt Ihr Lust mit Pinsel, Farbe und Palette an der Staffelei zu malen wie die großen Künstler? Im Atelier wollen wir Werke berühmter Künstler/innen kennen lernen und davon angeregt eigene Bilder auf Papier, Pappe oder Leinwand malen. Tempera und Acrylfarben, Stifte und Spachtel laden dazu ein verschiedene Malweisen auszuprobieren und zu experimentieren. Gerne könnt Ihr eigene Ideen und Wünsche in den Kurs einbringen.

17. bis 20. Oktober, 14.00 bis 17.00 Uhr

€ 20,00 + € 8,00 für Material

Anmeldung: VHS Süd, Tel. 361-11911, Kurs 77-619-S

In vielen unserer Kurse gibt es noch freie Plätze!
Bitte informieren Sie sich im Kulturhaus Tel.: 54 46 06.

Unsere Bürozeiten sind:

Mo, Di, Do, Fr 10.00 bis 13.00 Uhr

Mo, Di, Do 15.00 bis 18.00 Uhr.

Ausstellungsöffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 11.00 bis 13.00 Uhr

Mo, Do 15.00 bis 17.00 Uhr.

KURSE

Musikalische Frühförderung

für Kinder ab dreieinhalb Jahre

In diesem Kurs können Kinder Lieder singen, Instrumente ausprobieren und tanzen. Der musikalische Unterricht spricht die Kinder auf verschiedenen Ebenen an und verbessert die Wahrnehmung von Tönen, Klängen und Geräuschen. Durch das spielerische Erlernen von Rhythmen und Tonfolgen verbessern sich die Konzentration und Aufnahmefähigkeit. Geschicklichkeit und Feinmotorik werden im Umgang mit den Musikinstrumenten trainiert; das gemeinsame Musizieren fördert die sozialen Fähigkeiten.

Freitag 15.00 bis 15.45 Uhr

Neue TeilnehmerInnen willkommen

€ 40,00 für 10 Termine

Mal- und Zeichenkurs für Erwachsene

Wer mit dem Malen beginnen möchte, ist richtig in dem Kurs von Michaela Wegmann. Spielerisch führt die Dozentin die TeilnehmerInnen und Teilnehmer in den Umgang mit Tempera- und Acrylfarbe ein. Die Kunst des Farbmischens wird enthüllt, wobei auch ein Blick auf die Farbenlehre geworfen wird.

Schritte in die Abstraktion:

In diesem Kurs lebt auch ein experimenteller Charakter. Besonders neugierige MalanfängerInnen, aber auch im Malen und Zeichnen schon Erfahrene, die noch weiter ausprobieren möchten, können hier auf eine kreative Entdeckungsreise gehen.

Beim Malen von Naturstudien werden Farben wirkungsvoll ausprobiert und mit Mischtechniken kombiniert.

Über neue Wege kommen wir dann zur abstrakten Malerei, die für alle zugänglich ist. Dafür gestalten wir auch mit anderen Dingen und Kunstmaterialien, wie beispielsweise Pappe, Holz und Gips.

Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Neue TeilnehmerInnen willkommen

€ 60,00 für 10 Termine + Material



Freie Ölmalerei

Es wird frei und selbständig gearbeitet. Fortgeschrittene können schon Erlerntes anwenden und weiter vertiefen, der Kurs ist jedoch auch für AnfängerInnen geeignet.

In diesem Kurs werden wir uns ganz intensiv mit mehreren Aspekten der Ölmalerei beschäftigen. Wir arbeiten auf Leinwänden und evtl. auch auf Holz.

Wichtig in diesem Kurs ist die Auseinandersetzung mit den grundlegenden Elementen der Malerei: Form, Licht, Perspektive und Komposition. Auch Beispiele aus der Kunstgeschichte begleiten unseren Kurs.

Gemeinsame Bildbesprechungen werden uns helfen, neue Sehgewohnheiten zu trainieren und uns zu entwickeln.

Bitte informieren Sie sich über mitzubringendes Material.

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Neue TeilnehmerInnen willkommen

€ 60,00 für 10 Termine

Filz - Workshop

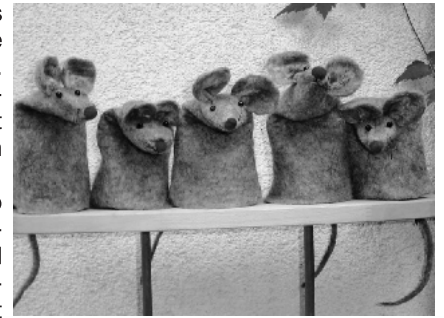
Filzen ist ein altes Handwerk und eine faszinierende Technik. Wolle, Wasser und Seife ist alles was benötigt wird und schon kann es losgehen.

In diesem Workshop können die Grundtechniken erlernt und an individuell wählbaren Objekten geübt und umgesetzt werden.

Blumen, Sitzkissen, Mützen, Schals und Taschen sind nur einige Beispiele, die schon von AnfängerInnen hergestellt werden können. Bitte eine Schüssel, ein Handtuch und (falls vorhanden) ein Bambusrollo mitbringen.

Sonntag 6. November, 10.00 bis 17.00 Uhr

€ 30,00 + ab € 3,00 für Material



Modellieren mit Ton

für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Im Mittelpunkt des Kurses steht das Modellieren einer Kleinplastik oder eines Objektes aus Ton.

Das Thema ist frei wählbar. Technische Kenntnisse der Aufbaukeramik und die farbliche Gestaltung von Objekten werden vermittelt.

Individuelle Anleitung unterstützt die Einzelnen in ihren eigenen Ideen und bei der technischen Umsetzung. Anschauliche Beispiele aus der Kunstgeschichte von der Steinzeit bis in die Gegenwart sollen einen Einblick in die Vielfalt keramischer Skulptur geben.

Die Figuren werden gebrannt und können auf Wunsch anschließend bemalt und glasiert werden.

Bitte mitbringen falls vorhanden: Modellierwerkzeug, Arbeitskleidung.

Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr

Beginn 2. November, 6 Termine

€ 40,00 + ca. € 8,00 Material

Mosaik-Träume

Seit Tausenden von Jahren üben Mosaik eine große Faszination aus – sowohl beim Gestalten und Entstehen als auch danach bei den Betrachtenden.

In unserem Kurs werden wir, nach einer kurzen technischen Einführung, unsere eigenen Mosaik verwirklichen:

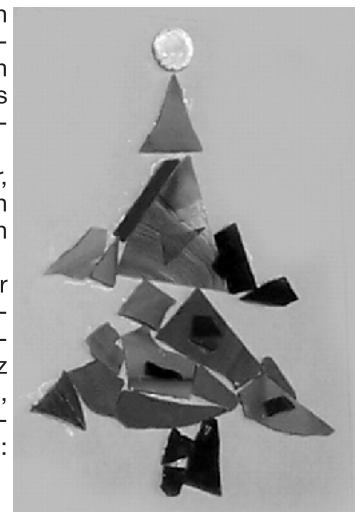
Bilder (-Rahmen), Kästen oder Kisten, Gefäße, Spiegel, Tablets, Tischchen, Blumentöpfe usw. werden dafür mit ganz verschiedenen Fliesen-, Glas-, Porzellan- oder Spiegelscherben belegt. Mitzubringen sind:

- Spaß und Freude am eigenen Gestalten
- Verschiedene Fliesen-, Glas-, Porzellan- oder Spiegelscherben
- Holzleim
- Ein Sperrholzbrett, Tontopf, Tablett oder etwas Anderes, worauf das Mosaik geklebt werden soll

Materialien können auch bei der Kursleiterin erworben werden.

Donnerstag 17. November / 24. November / 1. Dezember 9.00 bis 12.00 Uhr

€ 54,- für alle drei Termine plus Material falls benötigt





Aktive Menschen Bremen e. V. Begegnungsstätte Woltmershausen

Was sich bei uns so tut!

Bisher haben wir immer von Aktivitäten berichtet, die schon stattgefunden hatten. Heute sollen Sie auch einen Überblick auf unsere Höhepunkte bis zum Jahresende bekommen.

In der Begegnungsstätte finden zwei Projekte unter dem Titel Jung und Alt statt:

Am 2. September kochten wir mit KIDS. Aus der Kita Blexer Straße nahmen wieder Kinder von 3 bis 6 Jahren daran teil. Wir machten zusammen Kartoffelpuffer mit Apfelmus. Natürlich aßen wir alles zusammen auf.

Die Weihnachtsbäckerei am 9. Dezember, ebenfalls mit Kindern aus der Blexer Str., ist schon etwas Besonderes. Dürfen die Kekse doch in großen Blechdosen mit in den Kindergarten genommen werden.

Advent mit eigenen Keksen... Cooooo!

Mit Teenagern der OS Roter Sand wollen wir am 14. Oktober nähen (Stoffe haben wir schon gestiftet bekommen) und am 15. Oktober ebenfalls kochen. Am 10. Dezember steht Kekse backen auf dem Stundenplan. Hier handelt es sich um die Fortsetzung des von der Robert Bosch Stiftung geförderten Projektes, das wir mit eigenen Mitteln weiterführen. Wir sind sicher, dass wir eben so viel Spaß haben werden wie im vergangenen Frühjahr. In der Planung sind drei solcher Veranstaltungsreihen im Schuljahr.



Computer-Kurse starten im Herbst, genauer am 5. und 6. Oktober, wieder mit neuem Schwung. Und keine Angst, unser Herr Kooke hat viel Geduld. Sie können sicher sein, bei ihm hat bisher noch jeder gelernt diese verfl.... Bie-stern, die Computer genannt werden, zu besiegen. Und noch etwas: Es darf gelacht werden. Herr Kooke ist kein bierernster Pauker.

Am 3. Oktober werden wir mit einem Schiff von Hal über eine Frühstücksfahrt nach Vegesack machen. Los geht es am Martinianleger. Wer mag, kann in Vegesack aussteigen und mit einem späteren Schiff zurück an den Martinianleger kommen.

Es ist aber ebenso möglich, nicht auszusteigen und dann gegen Mittag wieder am Martinianleger auszusteigen. Anmeldungen werden noch bis 15. September in der Begegnungsstätte angenommen.



Bremen



...in Woltmershausen

Das **Dienstleistungszentrum** in Ihrer Nähe unterstützt Sie, damit Sie so lange wie möglich in Ihrem Zuhause wohnen können.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei:

DLZ Woltmershausen

Woltmershauser Straße 310

28197 Bremen

Tel. 54 04 43

persönliche Sprechzeit:

Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr

Am 9. November ist ein Wildschweinessen in Verbindung mit einer Modenschau bei der Firma Höinghaus in Nettelstedt geplant. Wir werden mit Firma Kochendörfer fahren, zusammen mit der Begegnungsstätte Huchting und den Weserterrassen. Näheres finden Sie Anfang Oktober im Fensteraushang.

Wenn das Jahr langsam zu Ende geht, in der Adventszeit, gibt es wieder ein Konzert des Mundharmonika Orchesters Mahndorf. Am Dienstag, 29. November, ist es so weit. Bei Kaffee und Kuchen können wir einen sehr gemütlichen Nachmittag verbringen. Ein Tannenbaum und Kerzen sind natürlich auch vorhanden. So kann kaum noch etwas schief gehen.

Neben unseren vielen Gruppen, die wir im nächsten Pusdorfer Blatt vorstellen möchten, haben wir in jedem Monat ein Programm, das im Stadtteil ausliegt.



Ein Extra-Hinweis darf aber nicht fehlen. Am Dienstag, 6. Dezember ist Nikolaus. Unser Haus ist geöffnet und wir freuen uns auf den Besuch vieler kleiner Nikoläuse.

Monika Göbel



Ich habe schon viele Kreuzfahrtschiffe gesehen, aber das Schiff auf dem Hinnerk und ich jetzt waren, das war unglaublich. Dieses Kreuzfahrtschiff war so groß, es konnte 6000 Passagiere aufnehmen. Mit einer Länge von über 800 Metern konnte es nur mit Hilfe eines Scharnierbugs an einer Pier anlegen. Für die Laien: mit einem Scharnierbug kann das Schiff in der Mitte wie ein Schweizer Taschenmesser zusammengeklappt werden. Im Schiff gab es sogar einen Linienbus, der durch die Decks kreist und die Passagiere zu den vielen Essenszeiten einsammelt. Gegessen wird ständig und als Abwechslung zum täglichen Dinner, gibt es dann mal ein Kapitäns Dinner. Dann steht der Kapitän an der Tür zum Restaurant und schüttelt jedem Gast persönlich mit einem Lachen auf den Lippen die Hand. Ich war schwer beeindruckt, wie man bei 6000 mal Händeschütteln noch lachen kann. Als wir zwei Tage später in Unwetter gerieten, trübte sich allerdings mein Bild von diesem Kapitän, er war

eine nautische Null. Die Brecher stürzten über uns herein und er tat nichts anderes als zu lächeln. Und im nächsten Moment stand noch ein zweites Exemplar dieser Kapitänsausgabe vor mir, der allerdings grün angelaufen nur auf die Brücke kam, um Reisetabletten zu holen. Das Geheimnis war, es handelte sich um Zwillinge. Da kein Kapitän 6000 Hände schütteln kann, werden auf solchen Kreuzfahrtriesen nur noch Zwillinge als Kapitän eingestellt. Die können dann parallel an den verschiedenen Eingängen vorm Restaurant um die Wette Hände schütteln und kein Gast bekommt etwas von der Doppelausgabe ihres Kapitäns mit, denn niemand will zwei Kapitäne auf einem Schiff. Nautische Erfahrung brauchen diese Kapitäne nicht, da diese Schiffe mittlerweile aus dem Büro der Reederei über eine Webcam per Joystick von einem Informatikstudent manövriert werden. Für den Rest der Reise hat Hinnerk dann viele Entscheidungen getroffen. Wie zum Beispiel auch die Verlegung von Passagieren. Da die Gäste auf der Steuerbordseite schneller zu genommen hatten, als die auf der Backbordseite, bekam unser Schiff permanent Schlagseite. Auf Hinnerks Anordnung wurden alle 6000 Gäste gewogen und neu auf die Kabinen verteilt. Die Beschwerden von einzelnen Gästen hat der Käpt'n an der Rezeption höchst persönlich entgegen genommen und dabei nie aufgehört zu lächeln. Und weil wir ja zwei Kapitäne hatten, konnten wir rund um die Uhr Beschwerden entgegennehmen. Service ist auf Kreuzfahrtschiffen eben alles.

Auftritt 8. Oktober im Kulturzentrum Schlachthof

Unterstützen Sie das Pusdorfer Blatt mit einer Anzeige!

Näheres Telefon
(0421) 5 28 55 63



elektro SIEMER GmbH

Industrieanlagen · Hausanlagen · Alarmanlagen · Datentechnik · Photovoltaik
Woltmershauser Straße 390 · 28197 Bremen · Telefon (0421) 5 20 11-0
24-St.-Notdienst: 0160 717 01 10 · www.elektro-siemer.de · E-Mail: info@elektro-siemer.de

Anders · Jung · Hustert-Nacken

Anwalts- und Notariatskanzlei

Tätigkeitsschwerpunkte

- Mietrecht
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Notariat
- Verkehrsrecht
- Reiserecht
- Kredit- und Bankrecht
- Insolvenzrecht

Woltmershauser Straße 215A · 28197 Bremen
Telefon (04 21) 54 54 06 / 60 · Fax (04 21) 54 67 47

Bäckermeister Thräm



*Die Nr. 1
bei unseren
Kunden*

**Wir sind auch
im Frischmarkt Helmke
für Sie da**

- gleich neben dem Pusdorfer Marktplatz

**Bäckermeister Thräm
Woltmershauser Str. 278
Tel. 5 96 62 81**

Leseempfehlung – ausgewählt und vorgestellt von Christa Schoofs

In diesem Sommer hatte ich, dank vieler Regentage, genug Zeit zum Stöbern in Buchneuerscheinungen. Vorstellen möchte ich meine Lieblingsreihe, die ich dabei entdeckt habe:

Nele's wunderbare Welt: Nele (frech und pfiiffig) lebt mit ihrem Bruder (groß und nervig), ihrer Mutter (rasende Reporterin), ihrem Vater (geschickter Bastler) und ihrer Tante (alt und ein bisschen wunderlich) auf einer richtigen Burg. Und wie es sich für eine verwunschene Burg gehört, gibt's dort auch ein echtes Schlossgespenst! Plemplem, ein verrückter Papagei, ist eine tolle Sonderausstattung. Das alles gehört zu Nele's wunderbarer Welt, in der sie viele

aufregende Abenteuer erlebt – zusammen mit ihren Klassenkameraden, auf einem Ponyhof, beim Geburtstag und mit einer wilden Bande.

FREUT EUCH AUF NELE!!!

Nele's Abenteuer empfehle ich für Mädchen ab 7 Jahre. Die Bücher sind erschienen im cbj Verlag, sie wurden geschrieben von Usch Luhn, sie haben jeweils 125 Seiten und kosten je 7,99€.



Erntedankfest in Rablinghausen

am 25. September um 10 Uhr Gottesdienst und ab 11 Uhr Gemeindefest.

Wir bitten – wie immer – um Kuchenspenden und, wenn möglich, auch um Ernte-Gaben aus Ihren Gärten.

Programm:

Versteigerung der Erntegaben, Ponyreiten mit dem Winkelhof aus Strom und anderes mehr für unsere Kinder.

Für Bratwurst-, Wein-, Bier- und Getränkestand (draußen) sowie einer Kaffeetafel im Gemeindesaal ist gesorgt. Außerdem ist ein bezauberndes wie verzauberndes Programm vorgesehen. Lassen Sie sich überraschen – auch vom Wetter!!

Monika Niederbockstruck



links: Versteigerung der Erntegaben im Gemeindesaal mit Christiane und Amely von der Künstlerfamilie Hamilton

Singen macht Spaß!

Hallo, wo seid ihr – und vor allem, wo singt ihr??

Der Volkschor Woltmershausen braucht dringend Verstärkung und Nachwuchs!

Wir sind ein weltlicher Chor mit einer tollen, engagierten Chorleiterin und proben immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr. Wo? Im Gemeindesaal der Christuskirche in Woltmershausen. Kommt und helft uns, egal welche Stimmlage ihr habt. Gebraucht werdet ihr alle, obwohl Tenöre und Bässe am dringendsten benötigt werden.

Notenkenntnisse sind nicht wichtig. Die Hauptsache ist – Freude an der Musik und am gemeinsamen Musizieren – unabhängig, ob bei Auftritten oder „nur“ an den Probenabenden.

Musik verbindet und vereint!

Wenn ihr nun neugierig geworden seid was wir so alles machen, ruft an unter der Tele-

fonnummer (0421) 23 41 30. Ich gebe dann sehr gerne Auskunft. Ansonsten rufe ich ganz bestimmt zurück. Ich freue mich auf euren Anruf!

Angelika Schepker



DIE NEUE



HD-OPTIK!

Lösen Sie jetzt Ihre HD-Gutscheine ein!

IHR HD-KONTAKTLINSEN-TESTGUTSCHEIN

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bis zum 31.10.2011 zwei Paar Vision® HD Kontaktlinsen zum kostenlosen Probetragen. Zum Testen erhalten Sie dazu 40 ml "Optoclear" All in One Lösung.

Neu!

Bei Vorlage dieses Gutscheins sparen Sie jetzt 50 Euro beim Kauf einer Brille (VHD-Case!).

50 EURO AUF HD-BRILLENGLÄSER SPAREN

Frei bis 31.10.2011
Woltershauser Straße 414, 28197 Bremen

Woltershauser Straße 414, 28197 Bremen
Telefon 0421/54 64 68

Woltershauser Straße 414, 28197 Bremen
Telefon 0421/54 64 68

Woltershauser Straße 414, 28197 Bremen
Telefon 0421/54 64 68

O E L Z E
GLASWERKSTÄTTEN

wir führen aus:

- Reparaturverglasung vom Kellerfenster bis zur Dachluke
- Isolierverglasung u. Umglasung v. "Normal" auf Iso
- Blei und Messingverglasungen
- Spiegel aller Art, Duschen
- Glastüren, Ganzglasanlagen
- Folien & Werbetechnik
- Großformatiger Digitaldruck
- Glasmalerei u. Glasatzerei
- Wunderschöne Bilderrahmen

Woltmershauser Str. 238/40
Tel.: 0421 - 54 18 39 · Fax: 0421 - 54 18 34

Geöffnet: Mo.-Do. 7.15 - 16.45 Fr. 7.15 - 15.00
Samstag 10.00 - 13.00 u. nach Vereinbarung

Autoservice in Strom

KFZ- Meisterbetrieb Marco Liedtke

Telefon 0421/ 89 68 162 Mobil 0179/ 20 91 085

www.autoserviceinstrom.de



Unser Service

- Unfallreparatur
- Frontscheibenreparatur
- Wartungsdienste
- Reparatur aller Fabrikate
- Beseitigung von TÜV- Mängeln
- Direkte Abrechnung mit Versicherungen

Termin nach Vereinbarung

Stromer Landstraße 13b, 28197 Bremen

PETRA'S
FRISEUR SALON



Rablinghauser Landstraße 52 A
Telefon 0421-54 32 83

Genießen Sie die nette Atmosphäre in unserem Salon und lassen Sie sich und Ihr Haar verwöhnen!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr
Montags Ruhetag

FLE/electronic
INDUSTRIELEKTRONIK

Industrieservice · Entwicklung · Fertigung · Vertrieb

Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektronik.
Sprechen Sie uns an!

Frank Leisten **Fon: 0421 - 52 72 82**
Simon-Bolivar-Str. 11 **Fax: 0421 - 52 72 83**
28197 Bremen **www.fle-electronic.de**

Konditorei, Bäckerei und Café

W. Schnaare

seit 85 Jahren in ihrem Stadtteil

Wir bieten:
Alles rund um den Apfel
Vom leckeren Apfelkuchen
zur Apfeltorte zum
Apfel-Berliner
Lassen Sie sich überraschen

Woltmershausen Im Schnoor
Telefon 54 05 08 Telefon 3 37 93 07

Impressum

Das PUSDORFER BLATT erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von 8 500 Exemplaren und wird an alle Haushalte in Woltmershausen und Rablinghausen verteilt.

Herausgeber: Kulturhaus PUSDORF e. V. (Redaktion) & Firma GOGO LAYOUT (Anzeigen, Herstellung und Vertrieb)

Redaktion: Kulturhaus PUSDORF
Tel.: 54 46 06 Woltmershauser Straße 444 · 28197 Bremen
E-Mail: Wo@Kulturhaus-PUSDORF.de

Titelbild: Foto Andrea Stücker

Fotos: Jörg Teichfischer, Kulturhaus PUSDORF und von den jeweiligen Einrichtungen und Vereinen.

Anzeigen: GOGO LAYOUT · „HAUS GUTENBERG“
Rablinghauser Landstraße 19 · 28197 Bremen
Tel.: 5 28 55 63 · Tel.: 54 51 91
E-Mail: Kunden@GOGO-Layout.de

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge sowie Artikel aus den Stadtteileinrichtungen geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Die Urheberrechte der Anzeigenentwürfe sowie der Texte und Bilder verbleiben beim Ersteller. Die Verteilung der Ausgabe 3/2011 erfolgt ab 23. September. Das nächste PUSDORFER BLATT erscheint ab 9. Dezember 2011. Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 18. November 2011.

Der Turn- und Sportverein Woltmershausen informiert

Bewegungslandschaft für kleine Kinder

Im Winter 2004 war es erst nur ein Versuch, mittlerweile ist sie ein fester Bestandteil geworden:

Die Bewegungslandschaft für kleine Kinder am Samstagvormittag in der Turnhalle Rechtenflether Straße.

Hier nun die Termine bis zu den Weihnachtsferien 2011:

5. und 19. November und 10. und 17. Dezember

Beginnt ist für Kinder

ab Krabbelalter bis 2 Jahre von 9.30 bis 10.30 Uhr und

von 3 bis 5 Jahren von 10.45 bis 11.45 Uhr.

Der Eintritt für jedes Kind beträgt 2,50 €.

Bitte den Kindern einen Jogginganzug und Rutschesocken bzw. Turnschuhe anziehen! Die Eltern sollten auch Turnschuhe anziehen, da die Übungsleiter nur „beratend“ zur Verfügung stehen! Eine Mitgliedschaft im TSW ist nicht erforderlich!

Weitere Fragen bitte unter Tel. 54 71 07 oder 54 12 65 oder per Mail unter angelika.alfke@gmx.de melden.

Angelika Alfke

Am 5. November 2011 beginnt der Kurs Stepaerobic/Bodyforming/Bodystyling

unter der Leitung von Melanie Opitz.

Wer Probleme hat seine Kinder während dieser Stunde unterzubringen, kann diese gerne mitbringen, denn zusätzlich zu dem Kurs findet eine Kinderbetreuung statt.

Der Kurs findet immer samstags von 10 bis 11 Uhr in der Halle Roter Sand in der Butjadinger Straße statt und läuft über 7 Einheiten.

Für Vereinsmitglieder kostet der Kurs 1,50 € pro Einheit und für Nichtmitglieder 5 €. Für die Kinderbetreuung wird zusätzlich 1 € pro Kind berechnet.

Weitere Informationen und Anmeldungen bitte unter Telefon 0421/54 71 07 oder angelika.alfke@gmx.de

Auf ein NEUES: Info der Abteilung Turnen & Fitness

Die Ferien sind vorbei – wir starten wieder ganz neu und mit einer NEUEN Übungsleiterin mit dem Kindertanz

Es sind alle interessierten Kinder ab 5 Jahre herzlich willkommen. Wir bieten folgende Gruppen an: Altersklassen 5 bis 7 Jahre (17.00 bis 17.45 Uhr) und 8 bis 14 Jahre (17.45 bis 18.45 Uhr) in der alten Schulturnhalle Butjadinger Straße.

Infos unter 54 71 07

Kinderturnen wieder NEU im Dorfkampsweg mit unserer neuen Übungsleiterin Susanne Gräf

Pampers-Gymnastik (Eltern/Kind-Gruppe) donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr und

Kleinkinder/Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren von 17 bis 18 Uhr.

Schaut rein und macht mit. Infos unter 54 71 07

Mit neuer Übungsleiterin in den NEUSTART – für junge Frauen ab 14 Jahre

Wir suchen dringend Nachwuchs für Dance Moves, tanzen nach aktueller Musik, kleine Choreografien erarbeiten – ein Einstieg ist jederzeit möglich – ebenfalls mittwochs in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr alte Halle Butjadinger Straße. Diese Gruppe ist recht klein geworden und würde sich freuen viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Infos unter 54 71 07

Schaut rein und macht mit in der gemischten Gruppe Fit nach Feierabend

donnerstags ab 20 Uhr in der alten Halle Butjadinger Straße – wir freuen uns auch DICH/EUCH begrüßen zu dürfen!

Infos unter 54 71 07.

Jürgen Alfke

Lichterspiel am Weserstrand

Laternenumzug des TS Woltmershausen führte erstmals in den Uferpark

Verändertes Konzept – ungebrochener Zuspruch. So könnte man den Laternenumzug 2011 mit wenigen Worten zusammenfassen. Angeführt von Da Capo Bremen, dem gemeinsamen Musikzug vom TSW und dem ATS Buntentor zogen am Ende etwa 3.000 Pusdorfer Richtung Weserstrand. Weitere musikalische Unterstützung gab es von den Spielmannszügen TV Mahndorf, BTS Neustadt und Moordieker Jungs und Deerns. Dort verwandelten sie mit ihren meist selbstgebastelten Laternen die Hügel des Weseruferparks und den Strand in ein Meer



aus bunten Lichtern. Es dauerte nicht lange, dann begann das Feuerwerk, das vom gegenüberliegenden Ufer abgefeuert wurde. Ein tolles Bild.

Aus Sicht der Organisatoren hat sich das neue Konzept voll bewährt: Keine Engpässe, kein Gedränge, kein Ärger. An einigen Details kann man sicher noch arbeiten, beispielsweise wäre es wünschenswert, das Stiftungsdorf wieder einzubeziehen, weil sich viele BewohnerInnen auf den Besuch des Spielmannszuges freuen.

Robert Lürssen



IWG veranstaltete zweiten Kaffeenachmittag auf dem Pusdorfer Marktplatz

Bei herrlichem Wetter lud die Interessen- und Werbegemeinschaft Woltmershausen-Rabblinghausen (IWG) am 20. August zu ihrer zweiten Kaffeetafel auf den Pusdorfer Marktplatz. Der Ansturm der Pusdorfer war gleich zu Beginn so groß, dass bereits nach einer halben Stunde die fünf eingesetzten Kaffeemaschinen kurzzeitig die Nachfrage nicht bedienen konnten. Kein Wunder, schließlich konnte jeder Gast Kaffee kostenlos nachordern.

Aber nicht nur der Kaffee, sondern auch der leckere Pflaumen- und Butterkuchen lockte die rund 200 BesucherInnen an. Bedient wurden sie von den Mitgliedern der IWG sowie deren Personal, die sich mit einheitlichen Polo-Shirts samt IWG-Logo und dem Aufdruck „Wir in Pusdorf“ zu erkennen gaben. Rund 20 HelferInnen waren im Einsatz, ein Teil von ihnen schon lange vorher und hinter den Kulissen. Der IWG-Vorsitzende Alexander Erjawetz dankte besonders dem Vorbereitungsteam um Christa Schoofs, Iris Hoppmann, Hermann Lühning und Sven Müller. Dass es auch allen anderen TeilnehmerInnen Spaß gemacht hat, bestätigt der Presseverantwortliche der IWG, Wolfgang Meyer, nachdem er viele Gespräche mit Gästen und Bedienenden geführt hat. Musikalisch wurde das Geschehen von der Pianistin Christiane Winter begleitet. Laut genug, um die bekannten Lieder mitsummen zu können, aber auch dezent genug, um sich ausgiebig an den Tischen auszuweilen und dafür bot das endlich einmal für mehrere Stunden trockene Wetter reichlich Anlass.

Ursula Weidner hat sich gleich mit mehreren Freundinnen an diesem Nachmittag auf dem Pusdorfer Marktplatz verabredet und freut sich besonders darüber, dass die Tische so schön mit Blumen geschmückt und mit Partyzelten überdacht waren.



Auch die neuen Tassenmotive boten Ansatzpunkte für Gespräche. Die Pusdorferin Meta Leu beispielsweise freut sich, nun alle sechs Motive aus Woltmershausen, die die IWG ausgewählt hat, zusammen zu haben. „Ich kenne jede Abbildung noch aus der Realität“, so die Sammlerin, die es schade findet, dass das Schulschiff Deutschland nicht mehr an seinem angestammten Platz liegt, aber nun immerhin auf einer der Tassen zu finden ist. Wer das Trinkgefäß noch als Erinnerung oder für den täglichen Einsatz kaufen will, kann sich bei der Bäckerei Schnaare melden. Dort werden die sechs Motive für 4 Euro pro Tasse oder 23 Euro für alle sechs Tassen mit den unterschiedlichen Motiven verkauft.

Jörg Teichfischer

Interessen- und Werbegemeinschaft Woltmershausen-Rabblinghausen e. V.

IMMER WIEDER GERNE

und dass seit über 25 Jahren, ist die Interessen- und Werbegemeinschaft Woltmershausen-Rabblinghausen mit ihren 45 Mitgliedern Partner und fester Bestandteil unseres Stadtteils. Seit März 2011 führt Malermeister Alex Erjawetz die IWG, nachdem er das Amt vom langjährigen Vorsitzenden Schuhmachermeister Wolfgang Meyer übernommen hat.

Ziel und Zweck war und ist es auch heute noch, nicht nur gemeinsame Interessen gegenüber Behörden und anderen Institutionen zu vertreten und gemeinschaftlich zu werben, sondern darüber hinaus die Attraktivität unseres Stadtteils am Fluss zu bewahren und die Aufenthaltsqualität in „Pusdorf“ weiter zu fördern. Das Engagement der IWG-Mitglieder ist vielfältig. Eine erfolg-

reiche Zusammenarbeit gibt es im kulturellen Bereich, auf sozialer Ebene und im Sport. Regelmäßige Stadtteilstunden wie jüngst die Kaffeetafel auf dem Pusdorfer Marktplatz, Rosen für die Kunden zu Pfingsten, Schmückaktionen zu Weihnachten, Finanzierung des traditionellen Feuerwerks, Unterstützung beim Pusdorfer Volkslauf und viele andere Aktionen machen die IWG zum verlässlicher Partner im Stadtteil.

Und es werden immer neue Ideen geboren. Als Highlight für 2012 ist eine Gewerbeschau geplant, die im kommenden Jahr am 8. und 9. September nicht nur unsere PusdorferInnen informieren und unterhalten, sondern über unsere Stadtteilgrenze hinaus wirken soll.

Monika Wöhler

Elektro

Heizung

Sanitär

WOLTMERSHAUSER STRASSE 560 · 28197 BREMEN
☎ (04 21) 54 01 08 / 54 07 08 · TELEFAX 54 79 55

Rainer SANFT

Elektro-, Gas- und Wassermeister

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.
Tel. 5 28 55 63

„Auf die Schere, fertig, los“

Wer jetzt fleißig die Coupons auf dieser Seite ausschneidet und in den kommenden Tagen bei einem der beteiligten Mitgliedsunternehmen der Interessen- und Werbegemeinschaft Woltmershausen / Rablinghausen (IWG) einkauft, kann sich über zahlreiche Rabatte und Ermäßigungen freuen.

Unter dem Motto „Auf die Schere, fertig, los“ können die Kunden bei ihrem normalen Einkauf in den Pusdorfer Geschäften den Coupon auf den Ladentisch legen und die dort

angegebene Ermäßigung in Anspruch nehmen.

Pro Einkauf und Geschäft kann einer dieser Schnipsel vorgelegt werden.

Die IWG hatte diese Couponaktion bereits zweimal im Weser Kurier angeboten und das Ergebnis anschließend ausgewertet. „Die Resonanz war erfreulich, so dass wir den Kunden erneut dieses Angebot unterbreiten wollen“, so Alexander Erjawetz, Vorsitzender der IWG. Also: Gut Schnitt!!!!



IWG

Interessen- und Werbegemeinschaft
Woltmershausen / Rablinghausen e. V.

 www.bremen-jumicar.de
50% Ermäßigung
auf **Einzelfahrt 2011**
Tel.: **541661**

Ihr Sanitätshaus Dunker
Orthopädie, Reha-, Einlagen-Technik
Bei Vorlage dieses Abschnittes
erstatten wir **10%** auf den Preis der
Fußpflege.


 **GUTSCHEIN ÜBER 1,00 €**
auf alle Freiwahlartikel
(Mindestverkaufswert 10 €)
Woltmershauser Str. 215 A
Telefon 54 08 04
Nicht mit anderen Nachlässen kombinierbar, nur gültig bis 31.10.2011

Christa Schoofs
Papier · Bücher · Schreibwaren
Adventskalender geschenkt...
...ab einem Einkauf von 15 € an Schreibwaren und
Geschenkartikeln. Solange der Vorrat reicht.

 **GUTSCHEIN ÜBER 1,00 €**
auf alle Freiwahlartikel
(Mindestverkaufswert 10 €)
Pro Person und Kauf nur ein Gutschein, nicht mit
anderen Nachlässen kombinierbar, gültig bis 31.10.2011
Woltmershauser Str. 343, 28197 Bremen

MALERMEISTER Alex
Gutschein von 50 Euro
Auf alle Aufträge die vom 26.9. bis 21.10.2011 ab 1000 €
Auftragssumme bei uns eingehen. • Nur für Privatkunden!
A. Erjawetz • Tel.: 0421 / 54 04 65

Jetzt den neuen Kunstrasen testen und dabei
noch Geld sparen!
Gegen Vorlage
des Coupons
geben wir **10 % Rabatt**
auf 1 Std. Platzmiete
Gültig Sa und So bis 31.10.2011



Pusdorfer Reiseland
Gutscheine für ein Ferienfutter:
1 Pott Kaffee + 1 belegtes Brötchen oder
1 Pott Kaffee + 1 Stück Kuchen
(einzulösen bei Bäckerei Schnaare)
Gutschein gültig bei Buchung einer Pauschal- oder Busreise
oder Kreuzfahrt, ausgenommen Tagesfahrten.

ZUM SAISONENDE
25% Rabatt auf die gesamte
Sonnenbrillenkollektion
Galipp
optik
Woltmershauser Str. 414

 **Gutschein**
1 Euro
Woltmershauser Str. 229, 28197 Bremen
Tel.: 118 / 54 08 56, Fax: 118 / 54 89 67
Email: absatzclaus@wea.de

 **GARTENZWEG**
Gesättigte Vereinsheir Cafe Bistro
zu jedem Essen ein Freigeztränk
Gültig bis 31.12.2011

Farben und Raumgestaltung
LÜHNING
10 % Nachlaß
auf Wandfarben und Tapeten
Nicht mit anderen Nachlässen kombinierbar, gültig bis 31.10.2011
pro Haushalt ist nur ein Coupon einlösbar.



Volkschor Woltmershausen

In der gut besetzten und wunderschön mit Flaggen und Landkarten geschmückten Kirche der Christusgemeinde Woltmershausen hatte der Volkschor Woltmershausen am Sonntag, dem 19. Juni sein Sommerkonzert. Eingeladen hatte der Chor zu einer „Reise um die Welt in 80 Minuten“, zu dem auch das Outfit des Chores passte: Ringpullis und weiße Hosen wie bei den Matrosen. Dargeboten wurden 18 Lieder aus der ganzen Welt.

Zunächst wurde das Publikum eingestimmt auf die Reise mit dem Lied „Nimm uns mit Kapitän auf die Reise“, das von sechs Mitgliedern des Chores gesungen wurde. Dann ging die Reise natürlich in Bremen mit den „Bremer Stadtmusikanten“ los. Die Reise ging weiter durch Europa, wobei jeweils ein Mitglied des Chores ein paar Sätze über das jeweilige Land als Information an das Publikum darbrachte.

Bevor es nach Afrika, Neuseeland und Übersee ging, gab es eine 20minütige Pause, in der sich die ZuhörerInnen mit Orangensaft und Prosecco stärken konnten. Schließlich aber geht auch die schönste Reise zu Ende und so landete man wieder in Deutschland mit dem Lied „An die Freude“. Dann kehrte man nach Bremen zurück und sang mit dem Publikum gemeinsam das Lied „Dat du min Leevsten büst“. Es war eine wunder-

schöne Reise, zu der nur das Wetter nicht so recht passen wollte, denn es war kühl und regnerisch. Mehr Glück mit dem Wetter hatte der Chor bei seinem nächsten Auftritt eine Woche später beim Sommerfest der Christusgemeinde. Dann ging es in die verdiente Sommerpause. Diese wurde mit einem Grillfest in Seebergen am 22. August beendet, bevor am folgenden Mittwoch dann die erste Chorprobe wieder stattfand. Denn der Chor wird bereits am Mittwoch, dem 21. September ein Konzert im BUS-Huchting geben, zu dem hoffentlich viele Zuhörer kommen werden. Und danach muss dann eifrig für das Adventskonzert am Samstag, dem 26. November geprobt werden, das ebenfalls in der Christuskirche stattfinden wird.

Am 4. Dezember wird der Chor den Adventsgottesdienst der Christuskirche musikalisch mitgestalten und bereits am Mittwoch, dem 7. Dezember wie schon in den Jahren zuvor im Adventskalender am Marktplatz zu hören sein. Das Jahr 2011 wird dann mit einer internen Weihnachtsfeier ausklingen. Übrigens sucht der Chor dringend neue Mitglieder! Vor allem der Tenor und der Bass können gut Unterstützung brauchen, aber auch Alt und Sopran würden sich über neue Mitglieder freuen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, denn unsere tolle Chorleiterin, Emilia Boev, hat mit uns viel Geduld!

Birgitt Ernst

DaCapo Bremen sucht Nachwuchs

Habt ihr Interesse und Spaß an der Musik? Fehlt euch nur noch der geeignete Platz, an dem ihr euer Hobby in einer tollen Truppe ausleben könnt? Dann seid ihr bei uns richtig. Wir suchen nämlich dringend Verstärkung.

DaCapo Bremen ist eine Art Zusammenschluss aus einigen ehemaligen Spielmannszügen. Den Namen DaCapo Bremen tragen wir nun seit unserem letzten Konzert 2010, da wir uns auf der einen Seite mit einem gemeinsamen Namen präsentieren wollen und auf der anderen Seite unser ehemaliger Name (Spielgemeinschaft TS Woltmershausen und ATS Buntentor) nicht mehr vom Repertoire zu uns passte. Ein „Spielmannszug“ wird oft nämlich mit traditionellen Märschen identifiziert. Da wir unser Repertoire aber eher auf modernen Rhythmen wie Samba oder Rumba festgelegt haben, passt dieser Name nun nicht mehr zu uns.

Nun etwas zur Ausbildung: Anfangen können alle ab 10 Jahre. Vorkenntnisse werden bei uns nicht benötigt, da ihr am Anfang erstmal einen Theorieblock durchlaufen werdet, in dem ihr alle nötigen Kenntnisse erlernt. Danach geht es dann mit einem praktischen Block weiter. Folgende Instrumente kann man bei uns erlernen: Sopranflöte, Böhmlöte, Melodica, Glockenspiel,

Marimba, Snare Drum, Bass Drum, Becken, Quadsatz. Am dringsten benötigen wir SopranflötistInnen.

Wenn ihr den Praxisteil erfolgreich absolviert habt, seid ihr fertig mit der Ausbildung. Danach seid ihr dann bei Auftritten etc. auch immer mit dabei. Im Jahr haben wir viele Laternenumzüge und auch den einen oder anderen Schützenumzug. Außerdem fahren wir einmal im Jahr für ein Wochenende gemeinsam auf einen Lehrgang, bei dem wir dann auch neue Stücke erlernen. Unsere Probe findet jeden Montag, um 19:00 h in den Neubauten der Oberschule Roter Sand statt. Wer sich gerne ein Bild davon machen will, kann ruhig mal vorbeischaun.

Allerdings bieten wir auch am Montag, den 26.09.2011 um 18 Uhr in der Schule einen Infoabend an. Interessierte können vorbeischaun, Fragen stellen und dann ab 19 Uhr auch in die Gesamtprobe reinschnuppern, wenn sie möchten.

Wer im Vorweg die eine oder andere Frage klären möchte, kann sich gerne an unseren Dirigenten Hans-Werner Schmidt wenden. Er ist zu erreichen unter der Telefonnummer 0421/54 01 50. Wir freuen uns über jeden Zuwachs – wir freuen uns auf Dich.

Sven Jakisch

Unterstützen Sie das Pusdorfer Blatt mit einer Anzeige!
www.Pusdorfer-Blatt.info • Näheres Telefon (0421) 5 28 55 63

Traumhafte Tapeten für Ihre Wände



Farben und Raumgestaltung

LÜHNING

Woltmershauser Str. 281 · Bremen · Tel. 0421/540457

Bahnhofstr. 26 · Syke · Tel. 04242/966110

Internet: www.luehning-gmbh.de

G. BUUCK

DACHSANIERUNG GMBH

DACHDECKEREI
GERÜSTBAU

BIRKENRING 5
27412 TARMSTEDT
TELEFON 04283/608603

WOLTMERSHAUSER STR. 180
28197 BREMEN
TELEFON 0421/543917
TELEFAX 0421/529664

buuck-dachdeckerei@t-online.de

Fassadenanstriche Innenanstriche Fußbodenverlegung Wärmedämmung



Visbeker Str. 29 28197 Bremen
Tel. 0421-540751 Fax. 0421-529281
E-Mail: info@maler-bentzen.de



Kayser-KFZ Meisterwerkstatt

Am Gaswerk 33
28197 Bremen
Tel 0421 52 93 93
www.kayser-kfz.de

Instandsetzung aller KFZ Typen , TÜV & AU
Zeitliche Flexibilität und faire Preise

Wir schrauben Sie glücklich !

MALERMEISTER

Alex

Qualität im Handwerk Malerarbeiten aller Art!

www.Malermeister-Alex.de

Rablinghauserlandstr. 82  54 04 65





GEWOBA
**ist immer da,
wo Service gleich
nebenan wohnt.**

Hauswart- und Servicebüros vor Ort

Starkes Team für schnelle Lösungen

24 Stunden Soforthilfe für Mieter